



Kunst trifft Steuer XXV – Andi Schmitt
Götterdämmerung
Sonderausstellung „25mal Kunst trifft Steuer“

EINLADUNG ZUR MATINEE - Sonntag, 29. Juli 2018 - 11h

HENNEBERGER und Partner – Steuerberater

Passend zur aktuellen Festspielsaison stellt der Kunstmaler Andi Schmitt seine Ausstellung unter den Titel des oben gezeigten Bildes „Götterdämmerung“.

Andi Schmitt ist seit 1985 freischaffender Künstler und seit 2017 Vorsitzender der Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e.V. (vku). Er lebt und arbeitet in Würzburg und Randersacker. Sein Atelier in Randersacker befindet sich im denkmalgeschützten barocken Stammhaus des Weinguts Schmitt's Kinder aus dem Jahre 1712. In diesem fränkische Spitzenweingut sind auch die Wurzeln von Andi Schmitt.

Auf der Homepage des vku ist sein Werk treffend beschrieben: „Landschaften in schlichter Klarheit, variiert durch Stimmungen von Tag und Nacht, von Jahreszeiten, Wind und Wetter und wechselndem Licht. Man sieht ganz einfache, alltägliche Vorgänge und erkennt sie als etwas Wunderbares: Ein nebliger Herbstmorgen, vorbei ziehende Wolken und ihre Schatten auf den Feldern, das Blinken des Abendsterns oder ein bedrohliches Sommergewitter. Neben dem schönen Naturerlebnis wird hier zugleich ein Sinnbild menschlichen Daseins entworfen mit seinen unendlich vielfältigen Schattierungen und Gegensätzen.“

Wer Interesse hat, das Werk und den Künstler persönlich kennen zu lernen, ist herzlich zur Matinee eingeladen. Treffen wir uns auf ein Gläschen Wein – auch um auf den jetzt schon 25 Ausstellungen andauernden Erfolg unserer Reihe anzustoßen – und eine angenehme Unterhaltung am Sonntag, 29.07.2018 um 11 Uhr! Weitere Informationen auch unter www.kunst-trifft-steuer.de

Zur Besichtigung der Ausstellung sind Sie auch sonst herzlich willkommen – sowohl zu den regulären Bürozeiten Mo-Do 8-17h und Fr 8-13h, aber auch darüber hinaus. Bitte rufen Sie uns einfach kurz an und vereinbaren Sie einen Termin unter der Telefonnummer 0931-3592050, damit wir uns Zeit für Sie nehmen können.



Vita:

- 1957 geb. in Würzburg
- 1975–78 Zeichenkurse bei Lothar Forster und Dieter Stein, Würzburg
- 1978–84 Studium an der Akademie der bildenden Künste in München bei Prof. Zacharias, Prof. Sauerbruch und Prof. Lohwasser
- 1981–84 Kunstgeschichte an der LMU, München bei Prof. Piel; Studienreisen nach England, Irland, Schottland und Wales
- 1982 erste Einzelausstellung / Studienaufenthalt in London
- 1985–87 Gastbesuche an der Kunstakademie Düsseldorf in den Klassen Michael Buthe und Gerhard Richter
- seit 1985 freischaffend
- 1988 Studienaufenthalt in Berlin
- seit 1990 Wohnung und Atelier in Würzburg und Randersacker
- 1997 Kunstpreis Nürnberger Nachrichten, Förderpreis
- 2004 Wilke-Atelierstipendium, Bremerhaven
- 2007 Kunstpreis der Hugo & Ely Goetz – Stiftung
- 2009 Atelierstipendium der Emma Ricklund Foundation, Schweden
- 2010 2. Wilke-Atelierstipendium, Bremerhaven
- 2011 Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten, Sonderpreis des Verlegers
- 2012 Kunstpreis der Stadt Marktheidenfeld, Publikumspreis
- 2013 Artist in Residence, BAER ART CENTER, Island
- 2014 Fellowship Award, Ballinglen Arts Foundation, Irland
- 2015 2. Vorsitzender der Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens VKU
- 2016 Artist in Residence, Ballinglen Arts Foundation, Irland
- 2017 1. Vorsitzender der Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens VKU

Zahlreiche Ausstellungen und -beteiligungen in Würzburg, Randersacker, München, Augsburg, Frankfurt, Nürnberg, Bamberg, Hamburg, Erlangen, Bad Kissingen, Schweinfurt, Bad Königshofen, Siegen, Straßburg, Malta, Bremerhaven, Caen, Lohr, Vouvray, Hannover, Marktheidenfeld, Nizza, Fulda, Worpsswede, Cordoba etc.

Lebt und arbeitet in Würzburg und Randersacker

Quelle und weitere Infos: www.andischmitt.de

